Schulhaus Hinterskirchen - Zufrieden mit dem Baufortschritt

06.07.2022 10:35 von Gabi Wegener

Bei einem Rundgang über das Außengelände und durch das Gebäude informierten die Architekten Andrea Püttmann-Schoßer und Werner Meilinger sowie Bürgermeister Maier den Gemeinderat über den Baufortschritt bei der Sanierung des Schulhauses Hinterskirchen.

Derzeit laufen die Arbeiten für den Innenausbau, wobei als nächstes weitere Malerarbeiten, der Einbau der WC-Trennwände und Bodenlegerarbeiten anstehen. Ebenfalls bereits in Auftrag gegeben ist die Gestaltung der Außenanlagen. Für die Festlegung des Pflasterbelags waren mehrere Muster ausgelegt, so dass sich der Gemeinderat aus einer Reihe von verschiedenen Materialien und Mustern entscheiden konnte. Wie bereits festgelegt, wird dieses Pflaster nach Vorbereitung des Unterbaus und der Abgrenzungen durch die beauftragte Firma in ehrenamtlicher Arbeit von den Vereinen aus Hinterskirchen verlegt. Auf der Ostseite des Gebäudes erhält das Pflaster eine Breite von 5,00 Meter. Damit steht bei Veranstaltungen eine große befestigte Freifläche zur Verfügung. Auf der Südseite wird auf Länge der mittleren drei Fenster eine abgeböschte Terrasse mit einer Breite von 5,00 Meter gepflastert. Im Atelier im Dachgeschoss müssen noch die alten Dachbalken abgeschliffen werden. Auch dafür ist die Bereitschaft der Hinterskirchener Vereine zur Erledigung zugesagt. Über die Terminierung der Einweihung und eines Tags der offenen Tür möglichst noch im Herbst 2022 wird nach Fortschritt der Bauarbeiten in der Sitzung im September entschieden.

Eines der vorrangigen Zielsetzungen der ILE Bina-Vils sind Maßnahmen für den Klimaschutz. Dazu ist für die 14 beteiligten Gemeinden die Einstellung von zwei Klimaschutzmanagern vorgesehen. Die Personalkosten werden in den ersten Jahren mit einem hohen Anteil von ca. 70 % vom Staat gefördert. Die verbleibenden Kosten verteilen sich auf die Gemeinden, so dass daraus für die Gemeinde Neufraunhofen keine allzu große Belastung entsteht. Ansonsten müssten zumindest die größeren Gemeinden jeweils einzeln in dieser Richtung personell reagieren. Auf Anfrage zum Tätigkeitsfeld informierte Bürgermeister Anton Maier über Aktionen zum Klimaschutz, die Energieberatung usw. Der Gemeinderat nahm von diesem Projekt und der Einstellung von zwei Klimaschutzmanagern für den Bereich der ILE Bina-Vils zustimmend Kenntnis.

Mit einem Übersichtsplan und Fotos gab Bürgermeister Anton Maier den Sachstand der laufenden Arbeiten zur Sanierung von Wasser- und Abwasserleitungen in der Wambacher Straße in Neufraunhofen bekannt. Die Leistungen im Straßenbereich kommen gut voran. Nach dem Abschluss soll die Wambacher Straße wieder befahrbar sein. Anschließend werden die Hausanschlüsse verlegt.

Ein Bürger hat über eine Aktion der Feuerwehr Geisenhausen informiert, die Sandsäcke gefüllt und an Bürger zur Bereithaltung zum Schutz vor Wasserzufluss bei Unwettern zur Verfügung

gestellt hat. Das sollte auch in der Gemeinde Neufraunhofen umgesetzt werden. Der Gemeinderat und die darin vertretenen Verantwortlichen der Feuerwehren standen dieser Anregung befürwortend gegenüber. Die Aktion soll nach dem Sommer im Zusammenwirken der drei Feuerwehren zentral im Bauhof durchgeführt werden. Im nächsten Mitteilungsblatt wird darüber informiert und ein Formular zur Bedarfsmeldung an die Gemeinde veröffentlicht.

Abschluss fand die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil.

Zurück